Wir alle, die wir den Bayerischen Wald schätzen und ihn zu lieben gelernt haben, wollen ihn als lebenswerte Heimat mit all seinen Facetten erhalten wissen. Der Bayerische Wald ist nicht nur Natur mit ihrem vielfältigen Erscheinungsbild, er verkörpert vor allem auch besondere, nur diese Region betreffende, kulturelle Merkmale, die sich in Sprache, Musik und Gesang, und in den Charaktereigenschaften seiner Bewohner ausdrücken lassen.

Trotz oder gerade wegen der voranschreitenden Globalisierung ist es von größter Bedeutung, die kulturelle Eigenständigkeit der Regionen zu erhalten. Der Bayerische Wald-Verein hat sich dies auf seine Fahne geschrieben und versucht, diese Aufgabe zusammen mit seinen 61 Sektionen und 22.000 Mitgliedern zu meistern.

***Lindberg-Falkenstein** ist eine dieser Sektionen und möchte sich mit diesem Prospekt bei Ihnen vorstellen. Vielleicht gelingt sogar der Versuch, Sie für eine Mitgliedschaft in einer Gemeinschaft Gleichgesinnter zu begeistern.*

Das Vereinshüttl

Der Bau eines Lager- und Arbeitsgebäudes ist notwendig geworden, weil sich infolge der umfangreichen Aktivitäten der Sektion Lindberg-Falkenstein derart viel Material und Gerätschaften angesammelt haben, dass sie in den Haushalten der Vorstandschaft und der Mitglieder nicht mehr untergebracht werden konnten. Außerdem musste ein Platz gefunden werden, an dem größere Maßnahmen wie etwa die Herstellung von Ruhebänken durchgeführt werden können. Mittlerweile hat sich das Häuschen zum Zentrum der Vereinsarbeit entwickelt.

Der Verein führt im jährlichen Rhythmus eine Ruhebank-Aktion durch und stellt die Bänke an Spazier- und Wanderwegen auf. Derzeit laden 48 dieser begehrten Sitzmöbel zum Verweilen ein. Aber auch für das Ferienprogramm ist nun Platz. Diesmal: Der Bau von Insektenhotels.

Der Verein bietet viele interessante Gelegenheiten, dabei zu sein und mit zu machen.

Ob in Berlin oder in der Hohen Tatra – a deftige Musi ist auf den Vereinsfahrten immer dabei.

Bekämpfung von Fremdpflanzen, die unsere heimische Flora und Fauna stark bedrängen.
Hier: Sachalinknöterich zwischen Bayerisch Eisenstein und Ludwigsthal.

Die Schachten, Kulturdenkmäler des Bayerischen Waldes, gilt es zu erhalten.

A zünftige Musi und a Gsangl gehören im Bayer. Wald-Verein dazu.

Waldlerisches Liedgut wird von der Woid-Vereinsmusi wie von den Woid-Vereins-Ariensängern gepflegt.

Autoren-Lesung zur Buchvorstellung

Norbert Schreiber: „Böhmerwald“ Arnold Stadler: „Mein Stifter“

Seit 1992 verleiht die Wald-Vereins-Sektion Lindberg-Falkenstein den

Lindberger Waldheimat-Preis

an Personen, die sich um den Bayerischen Wald in besonderer Weise verdient gemacht haben.

2013 an Thomas Liebl, Leiter der Arber-Bergbahn-Gesellschaft

Ob Tobakreibn oder Kropfabacha – alles will erst gelernt sein.

Wie steht’s mit einer Mitgliedschaft im Bayer. Wald-Verein?

Wir wären Ihnen von Herzen dankbar dafür, denn Sie würden damit die Arbeit der Sektion Lindberg-Falkenstein wesentlich unterstützen!

Ihre Vorteile:

Sie erhalten vierteljährlich:

-die Vereinszeitschrift „Der Bayerwald“ und

-das Veranstaltungsprogramm des Vereins

-Ermäßigung bei Übernachtung auf den Berghäusern des Bayer. Wald-Vereins sowie einigen des Deutschen Alpenvereins

-Preisnachlässe beim Einkauf in verschiedenen Geschäften und Märkten in der Region

-ermäßigte Eintritts- oder Fahrpreise auf Veranstaltungen oder Vereinsfahrten

Ihr Beitrag <u>jährlich:</u>

1. Mitglied	*13,00 €*
Weiteres Familien-Mitglied	*9,00 €*
Kinder bis zum vollendeten 18. Lebensjahr	*sind beitragsfrei*

Für 22,00 € im Jahr ist also die gesamte Familie Mitglied im

Bayer. Wald-Verein

Bitte wenden Sie sich an:

Bayer. Wald-Verein, Günther Hannes

Zwieselauer Str. 7, 94227 Lindberg

Tel.: 09922/6473 E-Mail: guenther.hannes@web.de

Internet: www.waldverein-lindberg.de

Ich habe Interesse an einer Mitgliedschaft im Bayer. Wald-Verein.

☐ Bitte lassen Sie mir einen Aufnahme-Antrag zukommen.

Name: ……

Anschrift: ……

Telefon: ……..

☐ Ich möchte weitere Informationen zum Verein

BAYER. WALD-VEREIN Sektion Lindberg-Falkenstein e. V.

Der Falkenstein ist unser Hausberg und lockt Naturfreunde Sommer wie Winter hinauf auf seinen Gipfel.

Ob zur Maiandacht, zur Kirchweih oder zu einem zünftigen Hüttenabend – der Berg ist stets ein lohnendes Ziel.